

Seniorenbeirat des Landkreises Osterholz

Vorsitzender:

Hans Jürgen Rabenstein
Fergersberger Str. 9a
27721 Ritterhude
Tel. 04291 819101



Osterholz-Scharmbeck, 30.5.2015

Protokoll der 15. Sitzung des Kreissenorenbeirates vom Montag, 18. Mai 2015, im Kreishaus in Osterholz-Scharmbeck

Beginn: 9.00 Uhr, **Ende:** 11.30 Uhr

Anwesend:

a) die Mitglieder:

Hans-Dieter Kwijas, Grasberg
Fritz Ohlrogge, Grasberg
Jürgen Baum, Hambergen
Margrit Kluge, Hambergen
Annefriede Thoms, Lilienthal
Gerda Urbrock, Lilienthal
Peter Lessmann, Osterholz-Scharmbeck
Harald Schreiner, Osterholz-Scharmbeck
Hannelore Gottfried, Ritterhude
Hans-Jürgen Rabenstein, Ritterhude
Heinz Zimmermann, Schwanewede
Inge Grotheer, Worpswede
Dieter Schade, Worpswede

Entschuldigt:

Sonja Kaufmann, Schwanewede

b) von der Verwaltung

KA Sascha Blanken

Presse:

Ilse Okken, Osterholzer Kreisblatt

Gäste:

Jörn Stelljes, Kreisverwaltung
Jana Lindemann, Kreisverwaltung
Gerhard Krie, ADAC Weser Ems
Anke Stelljes, Leiterin der Verkehrsabteilung im Kreishaus
Stefanie Filz, SeniorenServiceBüro OHZ
Gisela Bruns, Seniorenbeirat Grasberg

TOP 1: Eröffnung der Sitzung

- Herr Rabenstein begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.
- Frau Thoms gratuliert dem Ansprechpartner für Seniorenangelegenheiten im Landkreis – unserem „Chef“, Sascha Blanken, nachträglich zum besonderen Geburtstag und überreicht im Namen des Kreissenorenbeirates ein (gesundes) Präsent.

TOP 2: Bürgerfragestunde:

Keine Anfragen.

TOP 3: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Einladung ist fristgemäß erfolgt.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Die Tagesordnung wird von den Mitgliedern mit folgender Änderung einstimmig genehmigt:
Zukünftig soll als ständiger TOP aufgenommen werden:

Bericht aus dem Senioren- und Pflegestützpunkt. Die Mitarbeiter haben sich bereiterklärt, im Wechsel an den Sitzungen teilzunehmen.

TOP 4: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der 14. Sitzung vom 23.2.2015 wird bei 1 Enthaltung genehmigt.

TOP 5: Vortrag - Herr Kreie vom ADAC „Verkehrssicherheit für Senioren“

Viel Interessantes speziell für Senioren konnte Herr Kreie per Bildschirmpräsentation vermitteln. Sein Hinweis: Der ADAC hat speziell für ältere Menschen Programme aufgelegt, die gerade Senioren Hilfestellung geben zur Aufrechterhaltung ihrer sicheren Auto-Mobilität.

Herr Kreie steht unter der Handy-Nr. **0171 545834** für Info-Vorträge in den Seniorenbeiräten gerne zur Verfügung.(s. hierzu: Artikel vom 10. Mai 2015 im Osterholzer Kreisblatt – **Anlage**).

Dieses Angebot wird durch die Kreisverwaltung aktuell ergänzt: Frau Stelljes, Leiterin der Straßenverkehrsbehörde im Kreishaus, erläutert das Angebot des Landkreises Osterholz für Menschen ab 70 Jahre.

Dieser Personenkreis kann einen **Gutschein** nutzen - ausgestellt von der Kreisverwaltung und finanziert aus Blitzergeldern – und kann somit kostenlos die eigene Fahrtüchtigkeit einschätzen lassen. (Wichtig: Die Ergebnisse dieser Tests werden der Verkehrsbehörde **nicht** mitgeteilt!)

Die Gutscheine sind im Kreishaus, bei Ärzten und auch über die Seniorenbeiräte zu erhalten. Es gibt 4 Anbieter für Beratungen und Fahr-Fitness-Checks, für diese gelten die Gutscheine. Termine können telefonisch ausgemacht werden.

Zum Testen/Kennenlernen der Angebote stellen sich aus dem Kreissenorenbeirat zur Verfügung beim

- ADAC Weser-Ems: Gerda Urbrock, Lilienthal
- Dekra e.V.: Annefriede Thoms, Lilienthal
- TÜV Nord: Margrit Kluge, Hambergen

Hinweis: Am 12.9. wird in OHZ ein Verkehrssicherheitstag stattfinden.

TOP 6: Sachstand „Austausch mit dem Partnerlandkreis Kwidzyn“

Frau Urbrock berichtet: Die Vorbereitungen für den Besuch der Delegation aus dem Landkreis Osterholz sind fast abgeschlossen. - Herr Zimmermann, Schwanewede, hat eine Präsentation vorbereitet, Frau Wolynski, Kreishaus, übernimmt alle Übersetzungen. - Die Gruppe reist vom 22.6. bis 26.6. nach Kwidzyn. - Aus dem Kreisbehindertenbeirat ist aus Krankheitsgründen kein Vertreter dabei.

TOP 7: Präsentation des Internetauftrittes des Kreissenorenbeirates

Ab 18. Mai, 8 Uhr, ist der Kreissenorenbeirat **online** ! Das hat nach intensiver Zusammenarbeit mit Herrn Stelljes und ganz viel Mühen von Herrn Rabenstein letztendlich geklappt. Herr Stelljes stellt das Ergebnis vor und bekommt als Dank von Herrn Rabenstein ein Glas Honig überreicht.

Jetzt sind die Seniorenbeiräte im Landkreis gefordert, die Seiten aktuell zu halten, d.h. in regelmäßigen Abständen auf die Seiten zu schauen und Aktuelles und ganz besonders Veränderungen H. J. Rabenstein oder M. Kluge mitzuteilen.
Internetadresse: www.Kreissenorenbeirat-Osterholz.de

TOP 8: Berichte aus den Gemeindesenorenbeiräten

Grasberg:

Herr Ohlrogge berichtet:

Es ist wieder ein buntes Programm geplant: Spargelesen, Gang mit der Bürgermeisterin durch die Gemeinde, Musiknachmittag, Teilnahme am Jubiläum in Seehausen (225 Jahre).

Hambergen:

Herr Baum berichtet:

Die Flüchtlingssituation in der Samtgemeinde (vor allem die Unterbringung) beschäftigt die Verwaltung und viele Menschen. Eine Initiative wurde gegründet. – Verkehrsberuhigung steht immer noch auf der Agenda. – Am 1. und 2. Juni finden Seniorenfahrten nach Bad Zwischenahn statt. Der SB unterstützt bei Vorbereitung, Organisation und Durchführung.

Lilienthal:

Frau Thoms und Frau Urbrock berichten:

Info-Veranstaltungen über „Vorsorge für alle Fälle“ und „Wohnen im Alter“ wurden durchgeführt. - Es werden Gelder gesammelt für einen Mehrgenerationenplatz – Das Boulangebot am letzten Freitag im Monat wird gut angenommen. - Vorträge vom DRK (Erste Hilfe Ü50), von einer Apothekerin (Grippeimpfung), von einem Augenarzt und Besuch einer Einrichtung der Bremer Heimstiftung in Bremen-Oberneuland stehen auf dem Programm.

Osterholz-Scharmbeck:

Herr Lessmann berichtet:

Der SB OHZ besteht seit 35 Jahren. Am 30. Mai wird dieser Tag zusammen mit dem Jubiläum des MGH gefeiert. - Der Spielplatz für alle Generationen (in der Nähe von Mehrgenerationenhaus und Seniorenbegegnungsstätte) wurde eröffnet.

Ritterhude:

Herr Rabenstein berichtet:

Die Gestaltung des Ortsmittelpunktes ist nach wie vor Schwerpunkt.

Ein für alle Bürger zugänglicher allmonatlich stattfindender Stammtisch wurde ins Leben gerufen. - Vorbereitungen für eine „Seniorenmesse“ im Ritterhuder Rathaus laufen, die Veranstaltung soll im Jahre 2016 durchgeführt werden.

Schwanewede:

Herr Zimmermann berichtet:

Es werden Veranstaltungen zur Vermeidung von Vereinsamung angeboten. - Seniorenreisen sind geplant. - Ein Vortrag „Umgang mit Feuer“ ist in Vorbereitung.

Worpswede:

Frau Grotheer berichtet:

Herr Blendermann ist ausgeschieden. - Neues Mitglied im Kreissenorenbeirat ist Herr Dieter Schade. - Die erfolgreiche Veranstaltung „Sozialer Tag in Worpswede“ ist für Juni 2016 erneut geplant. - Die Sitzungen werden wieder in den Pflegeheimen stattfinden. - Es gibt kaum Zuhörer bei Sitzungen. – Frau Grotheer erwähnt besonders dankbar die erfolgreiche Veranstaltung „Glück und Mut für Senioren“ am 23.3. in Hambergen. Worpswede überlegt, ähnliches durchzuführen.

TOP 9: Bericht aus dem Landessenorenrat

Am 1. Juni wird in Hannover ein Seniorentag stattfinden.

(Es liegen leider keine Infos vor - auf die Berichterstattung in der Presse wird verwiesen)

TOP 10: Berichte aus den Fachausschüssen

Es konnte kein Vertreter an der Sitzung des Kreisausschusses für Soziales teilnehmen.

Auf der TO standen Sachberichte zu den Themen „Pflegestützpunkt“ und „Flüchtlinge“.

Der Themenkreis „Pflegestützpunkt und Seniorenservicebüro“ werden aber im Mittelpunkt der nächsten Sitzung des Kreissenorenbeirates stehen.

TOP 11: Ausblick auf die 16. Sitzung des Kreissenorenbeirate

- „Pflegestützpunkt“ wird ständiger TOP.
- Bericht aus Kwidzyn
- Vorschläge aus den Seniorenbeiräten sind immer willkommen!
- Verbesserung der Kommunikation unter den SB und dem KSB
- Tourismus im Landkreis (übernächste Sitzung)

TOP 12: Termine

Nächste Sitzungstermine:

Montag, 17. August 2015 und 16. November 2015, 9 Uhr.

Der Vorstand trifft sich 3 Wochen vor den Sitzungsterminen:

27. Juli und 26. Oktober – jeweils 10.30 Uhr

TOP 13: Verschiedenes – Wünsche und Anregungen

Den Vorstand des Kreissenorenbeirates beschäftigt schon seit Längerem: Wie können Themen aus dem Kreissenorenbeirat in den Seniorenbeiräten noch besser ankommen, aufgenommen, vorgestellt und bearbeitet werden? Hierzu sind Anregungen unbedingt erwünscht!

Frau Kluge erinnert an die **Abgabe der Mail-Adressen** aller Seniorenbeiratsmitglieder (Aufbau einer Netzwerkdatei).

Frau Filz teilt mit: Am **26. Juni, 15 – 17 Uhr**, findet in der Seniorenbegegnungsstätte in OHZ wieder ein **Repair-Cafe** statt. Tüftler zur Mitarbeit werden gesucht und Menschen mit kaputten Geräten sollten daran teilnehmen.

Anlage:

Osterholzer Kreisblatt vom 20. Mai 2015 – Seite 2

Protokoll:

Margrit Kluge